

«Im Namen Gottes des Allmächtigen»

So steht es zurzeit noch in der Präambel (Bundesverfassung)

Wer unter dem Schirm des Höchsten sitzt und unter dem Schatten des Allmächtigen, der spricht zu dem HERRN: Meine Zuversicht und Burg, mein Gott, auf den ich hoffe. Psalm 91,1-2

Liebe Mitglieder und Freunde der EDU Graubünden

Schon wieder ist ein Jahr vorüber, und die Jahreswende hat bereits begonnen. Das, was in der Bundesverfassung an vorderster Front steht, sagt doch alles aus über die Schweiz. Dieser Satz hält seit 1291 bestand und möchte doch immer wieder abgeändert werden. (wenn das Parlament nach der Wahl vereinigt wird und sich einschwört vor Gott dem Allmächtigen unter der Bundeskuppe ein ehrfurchtsvoller Moment auch heute noch).

Nun sind die Nationalratswahlen 2023 bereits Geschichte, und trotzdem möchte ich euch allen danken für eure Unterstützung, es hat sich gelohnt. Erwähnenswert ist sicher die 1,2% Wähleranteil, welche die EDU in Graubünden mit knapp 3500 Stimmen erreichen durfte und in Furna mit 14.2 % die zweitstärkste Partei war.



Schweizweit durften wir einen zweiten Nationalrat mit Erich Vontobel im Kanton Zürich dazugewinnen, nebst dem bisherigen Andreas Gafner. Da dürfen wir wirklich dankbar sein!

Das WEF 2024 ist bereits wieder Geschichte. Vordergründig setzen sie sich für «das Wohl» der Welt ein, doch hintergründig haben sie ganz andere Ziele.

Holen sie sich Informationen unter folgendem Link: www.gebet-globalisten.ch
Das ist eine Webseite die neu gestartet wurde.

Israel: Bleiben wir im Gebet dran, da wird noch einiges auf unser Bekenntnis zu Israel in diesem Jahr auf uns zukommen.

Laufende Initiativen

www.wolfsinitiative.ch

Als Bauer möchte ich Euch diese Initiative ans Herz legen, da mit den Einsprachen des verschärften Jagdgesetzes doch nicht zur gewünschten Lösung kommt, versuchen wir es auf diesem Weg.

Weitere Infos: www.neutralitaet-ja.ch

- Wahrung der schweizerischen Neutralität
- Die «Schweizer Neutralität» muss erhalten bleiben.
- Die «Schweizer Neutralität» muss immerwährend und ausnahmslos gelten. Die «Schweizer Neutralität» muss bewaffnet sein: Mit einer Armee, die Land und Leute im Angriffsfall erfolgreich verteidigen kann.
- Die Schweiz darf keinem Militär- oder Verteidigungsbündnis beitreten. (Einzige Ausnahme: Im Falle eines direkten militärischen Angriffes auf die Schweiz.)
- Die Schweiz darf sich nicht an militärischen Auseinandersetzungen zwischen Drittstaaten beteiligen.

Ablauf der Sammelfrist: 08.05.2024

Bargeld-Initiative II

«Wer mit Bargeld bezahlen will, muss mit Bargeld bezahlen können. (Ich zahle bar!)»

Weitere Informationen: www.ichzahlebar.ch

Mit konkreten Massnahmen die schleichende Abschaffung des Bargelds verhindern – das bezweckt die Bargeldinitiative II.

Ablauf der Sammelfrist: 21.09.2024

Blackout-Initiative:

Weitere Infos: www.blackout-stoppen.ch

«Jederzeit Strom für alle (Blackout stoppen)» Die Schweiz ist nicht in der Lage, ihre Stromversorgung jederzeit sicherzustellen. Wir steuern direkt auf eine Strommangellage zu. Es droht der Blackout. Ohne Strom stehen Gesellschaft und Wirtschaft still.

Ablauf der Sammelfrist: 01.03.2024

Flugblatt-Aktion

Folgen des WHO-Pandemievertrags: Die EDU Schweiz hat zusammen mit der Vereinigung Aletheia eine Flugblatt-Aktion lanciert. Diese soll die Bevölkerung über die Folgen des WHO-Pandemievertrags aufklären. Nach bewährtem Muster können alle, welche die Verbreitung des Aufklärungsflyers unterstützen möchten, einen Postversand der Flyer in die Haushaltungen ausgewählter Gemeinden sponsern. Wir freuen uns auf eine rege Beteiligung, damit die Informationen in möglichst viele Briefkästen gelangen

Die Informationen dazu findet ihr auf folgendem Link:

<https://www.flyer-ueberall.ch/achtung-gefahr-who/sponsern-d>

Mit freundlichem Gruss

Der Präsident

Klas Niggli